Zeitschrift: Kunst und Kultur Graubünden : Bündner Jahrbuch
Herausgeber: [s.n.]
Band: 60 (2018)

Artikel: Musikschule Landquart und Umgebung
Autor: Treichler, Jacqueline
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-730782

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Musikschule Landquart und Umgebung

Jacqueline Treichler

JSL Jugendsinfonieorchester Landquart. (Foto J. T. 2016)

Am Bahnhof Feldkirch, Abreise des JSL nach Budapest im Jahr 2016. (Foto J. T.)

Profil: Ziele – Tätigkeitsbereiche

Wie jeder Musikschule ist es auch der Musikschule Landquart und Umgebung (MSLU) zentrales Anliegen, die Musik und deren Werte in der sich stetig wandelnden Zeit nach dem Motto «Tempora mutantur et nos mutamur in illis» (Lat. Die Zeiten ändern sich und wir uns mit ihnen) zu vermitteln und immer und immer wieder erklingen zu lassen. Neben dem Einzelunterricht finden sich in der MSLU auch stilistisch viele unterschiedliche Ensembles, Orchester und Bands. Zusätzlich zum klassischen Streichorchester gibt es unter anderem eine Jazzband, eine Bläserband, eine Schwiizerörgeligruppe und auch einen Kinderchor. Ziel ist es, jede interessierte Schülerin und jeden interessierten Schüler spätestens ab dem Kindergartenalter mit musikalischer Förderung abzuholen, denn, wie schon Friedrich Nietzsche sagte, ist das Leben ohne Musik ein Irrtum.

Mit Musikalischer Früherziehung (MFE) im zweiten Kindergartenjahr und Musikalischer Grundschule (MGS) in der ersten Klasse werden spielerisch die Grundlagen jeglichen Musizierens erarbeitet. Ab kommendem Schuljahr ist die MGS bei uns in vier von acht Gemeinden in die Volksschule integriert. Ziel ist, diese Förderung in allen Gemeinden der Region Landquart in die Schule zu integrieren. Als einzige Bündner Musikschule bietet die MSLU in Kooperation mit der MS Prättigau sogar Ballett an. Durch diese Zusammenarbeit ist es möglich, Zweit- und Drittlektionen zu günstigen Konditionen in der Partnermusikschule anzubieten.

Einbettung – Finanzierung – Organisationsform

Die MSLU hat die Organisationsform eines Zweckverbandes, welcher von acht Verbands-

gemeinden begründet wird. Die Führung der MSLU obliegt der Schulleitung. Jede Verbandsgemeinde hat einen Delegierten, welcher die Interessen seiner Gemeinde und diejenigen der MSLU genauso vertritt. Schliesslich hat die MSLU einen gesamtverantwortlichen Vorstand. Ab dem Schuljahr 2017/18 wird die MSLU aufgrund der Neuorganisation des Kantons Graubünden in Regionen in einen Verein umgewandelt.

Um möglichst vielen Kindern und Jugendlichen den Zugang zum Angebot zu erleichtern, legt die MSLU grossen Wert darauf, den Unterricht möglichst nahe beim Wohnort zu attraktiven Preisen anzubieten. Wo nötig wird der Zugang zur musikalischen Ausbildung auch mit einem Stipendienfonds oder durch Spendenbeiträge ermöglicht. Der Unterricht findet in den Schulräumlichkeiten der Verbandsgemeinden statt, wobei die Ensembleproben und auch der Ballettunterricht in Landquart abgehalten werden, weil dort die Voraussetzungen dafür ideal sind. Da für die Teilnahme in den verschiedenen Ensembles bewusst günstige Beiträge erhoben werden und das Niveau sehr ansprechend ist, wirken zahlreiche Kinder und Jugendliche darin gerne engagiert mit.

Das Jahresbudget beträgt nicht ganz 1,5 Millionen Schweizerfranken. Finanziert wird die MSLU zum einen durch die Semesterbeiträge der Eltern (circa 40 %) und zum andern durch Subventionen (für Jugendliche bis zum zwanzigsten Altersjahr) des Kantons (ca. 23 bis 27 %) und der Verbandsgemeinden (ca. 33 bis 37 %). Gegenwärtig arbeiten 38 Instrumentallehrerinnen und -lehrer meist teilzeitlich an der MSLU; diese breite Fächerung ist Ausdruck vielfältiger Interessen und bietet die Chance zum Zusammenspiel in den unterschiedlichen Formationen.

«Schwyzerörgeliunterricht» mit Lehrerin Rita Bundi. (Foto z.V.g.)

Geschichte – herausragende Persönlichkeiten – Zukunftsperspektiven

Die MSLU wurde 1989 gegründet. Unter der Leitung ihres ersten Verantwortlichen, Christian Albrecht, ist ihr ein guter Start gelungen, denn schon nach kurzer Zeit unterrichteten an die vierzig Lehrkräfte gegen eintausend Schüler und Schülerinnen. Schon zu Beginn waren nebst dem üblichen Instrumentalunterricht auch Gesang und Ballett im Angebot. Die MSLU ist im nordwestlichsten Teil des Kantons Graubünden nebst den Gemeinden Landquart, Igis und Mastrils auch in den Orten Trimmis, Zizers, Untervaz, Fläsch, Maienfeld, Jenins und Malans für das musikalische Bildungsangebot verantwortlich. In ihrer mittlerweile 28-jährigen Geschichte wurde sie von Chistian Albrecht, Andrea Thöny, Luzi

Juon, Eva Storz, Roland Aregger und Jacqueline Treichler (aktuell, seit Sommer 2013 in Funktion) zu einer anerkannten Institution im Dienste der Musik geführt. In jüngster Zeit sind auch eindrückliche Fortschritte in Sachen Räumlichkeiten und Infrastruktur realisiert worden, die dazu beigetragen haben, dass die MSLU sehr gut aufgestellt und zukunftsgerüstet ist.

Beitrag – Bildungsangebot – Kulturgeschehen der Region

Jeweils im Herbst und im Frühjahr führt die MSLU je ein Konzert «Bsundrigs us dr MSLU» in einer der Verbandsgemeinden der Region durch. Diese Konzerte, welche von Lehrkräften der MSLU gegeben werden, erfreuen sich wachsender Beliebtheit, was sich auch in den stetig grösser werdenden Besucherzahlen widerspiegelt.

Ganz wichtige Partner der MSLU sind auch die Musikgesellschaften in den Verbandsgemeinden. Es handelt sich um eine Kooperation, von welcher alle Beteiligten profitieren. Die MSLU hilft mit ihrem professionellen Angebot den Musikgesellschaften, indem sie die jungen Mitwirkenden für den Einsatz in diesen Musikgesellschaften gut vorbereitet.

Besonders engagierten Kindern und Jugendlichen steht nebst dem Einzelunterricht auch ein grosses Angebot in den verschiedensten Ensembles offen. Diese erfreuen sich eines wachsenden Interesses in der Region. Einige Firmen und Privatpersonen haben ihre Anlässe mit den wohlklingenden Beiträgen dieser Formationen oder besonders begabter Schüler schon musikalisch abgerundet. Selbst Gemeindeversammlungen einer Verbandsgemeinde haben mit Hilfe eines Ensembles aus der MSLU einen musikalischen Rahmen gefunden.

Die MSLU bietet damit den mitwirkenden jungen Musikern und Musikerinnen eine gute Plattform, um Erfahrung vor Publikum zu sammeln, und unterstützt damit als Wegbereiterin auch die eine oder andere Musikerkarriere, die noch von sich reden machen wird. Die bisher herausragendste Musikerlaufbahn, deren Anfänge sich in der MSLU finden, hat der weltbekannte Flötist Maurice Steger begründet. Auch aktuell besuchen mehrere Preisträger und Preisträgerinnen von Schweizer Musikwettbewerben die MSLU. Mögen sie es auch dank der Begabtenförderung, die auch ein wichtiges Anliegen der MSLU ist, Maurice Steger gleichtun und ganz oben ankommen!

Gut zu wissen

Musikschule Landquart
und Umgebung
7302 Landquart
www.mslu.ch

Konzert in Budapest 2016, Dirigent: Robert Viski, Solist: Emanuel Reinhard. (Foto J. T.)

Jacqueline Treichler ist seit 2013 Schulleiterin der MSLU. Sie erteilt auch Unterricht in Gesang und Klavier.